



# Gemeindeamt Pflach

## 6600 Pflach

Pflach, den 20.07.2010

### BEKANNTMACHUNG

Der Gemeinderat der Gemeinde Pflach hat in seiner Sitzung am 19.07.2010 nachfolgende Beschlüsse gefasst:

---

„Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für die Baumeisterarbeiten zur Errichtung der „Bushaltestelle Reuttener Straße“, an die Fa. Strabag, 6600 Reutte, zum Preis von € 42.268,52 (brutto), laut Angebot vom 08.06.2010 bzw. laut Schluss- und Gegenschlussbrief vom 02.07.2010. In den angeführten Kosten sind auch die Kosten für die Asphaltierung und die Kosten für die Beistellung der Randsteine enthalten. Die Kosten hierfür werden jedoch vom Baubezirksamt Reutte direkt übernommen, sodass sich die Baukosten für die Gemeinde Pflach auf ca. € 27.300,- inkl. Mwst. reduzieren werden.“

(10 Ja-Stimmen  
3 Gegenstimmen)

„Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für die Beleuchtung der neuen „Bushaltestelle Reuttener Straße“, an die Firma Elektrizitätswerke Reutte AG, 6600 Reutte, laut überarbeitetem Angebot vom 24.06.2010, zum Preis von € 4.990,- inkl. Mwst.“

(einstimmig)

„Der Gemeinderat beschließt, die für das Haushaltsjahr 2010 vorgesehenen Finanzmittel für das Vorhaben „Verkehrsberuhigung Volksschule“, in Höhe von € 10.000,-, für das Vorhaben „Lussbachverbauung“ umzuwidmen.“

(11 Ja-Stimmen  
1 Gegenstimme  
1 Enthaltung)

„Der Gemeinderat beschließt, die aus der Bedarfszuweisung für das Projekt „Bushaltestelle Reuttener Straße“ frei werdenden Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von € 15.000,-, für das Vorhaben „Lussbachverbauung“ umzuwidmen.“

(11 Ja-Stimmen  
1 Gegenstimme  
1 Enthaltung)

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe zur Verlegung und Verbauung des Lussbaches, gemäß Projekt des Dipl.-Ing. József B.Kiss, 6600 Reutte, Projektnummer: 2008/03, vom 28.01.2008, an die Firma Strabag, 6600 Reutte, zum Gesamtpreis von ca. € 25.000,- (brutto inkl. Mwst.).“

(12 Ja-Stimmen  
1 Gegenstimme)

„Der Gemeinderat beschließt die Übernahme einer Patenschaft beim Verein „Reuttener Sozialmarkt“, mit einem jährlichen Beitrag von € 100,--. Diese Beschluss gilt auch für die Folgejahre, bzw. bis auf Widerruf durch den Gemeinderat.“

(einstimmig)

„Der Gemeinderat beschließt, das Ansuchen des Tiroler Bauernbundes um eine finanzielle Unterstützung (Spende) für das Eduard-Wallnöfer-Schülerheim, abzulehnen.“

(einstimmig)

„Der Gemeinderat beschließt, dass sich die Gemeinde Pflach rechtsverbindlich bereit erklärt, zum Bau der Geschiebefalle Hornberg am Lech, mit voraussichtlichen Kosten von € 6.900.000,--, einen Interessentenbeitrag in Höhe von 4,35 % der Baukosten, d.s. € 299.900,--, zu übernehmen. Ein Drittel dieser Kosten, d.s. € 99.967,--, werden vom Land Tirol in Form eines Landeszuschusses an die Gemeinde Pflach gefördert. Die restlichen zwei Drittel der Kosten, d.s. € 199.933,--, sind, aufgeteilt auf die Jahre 2011 bis 2016, von der Gemeinde Pflach selbst aufzubringen. Die Finanzierung dieser Kosten ist mit Bedarfszuweisungen aus dem GAF vorgesehen.“

Die Aufteilung der Zahlungen von 2011 bis 2016 ist wie nachstehend angeführt vorgesehen:

2011	2012	2013	2014	2015	2016
€ 28.976,--	€ 34.771,--	€ 34.771,--	€ 34.771,--	€ 3.771,--	€ 31.873,--

(8 Ja-Stimmen  
5 Gegenstimmen)

„Der Gemeinderat beschließt, den bis 31.08.2010 befristeten Dienstvertrag der Kindergartenhelferin Frau **Zeynep Altintas**, Gossenbrotstraße 7b/25, 6600 Reutte, um ein weiteres Jahr zu verlängern. Der Grund für die Verlängerung ist die Weiterführung des Kindergartenversuches „Multikulturelle Erziehung für Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache“ im Kindergarten Pflach, im Kindergartenjahr 2010/2011, wofür es einer Kindergartenhelferin mit Kenntnis der türkischen und der deutschen Sprache bedarf. Die Verlängerung des Dienstvertrages wird für ein Jahr vorgenommen, das ist vom 01.09.2010 bis einschließlich 31.08.2011. Das Beschäftigungsausmaß beträgt voraussichtlich **25 Stunden** pro Woche. Die Anstellung und die Entlohnung richten sich nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz – G-VBG, LGBl.Nr. 68/2001 in derzeit geltender Fassung.“

(einstimmig)

„Der Gemeinderat beschließt, den bis zum Ende des Kindergartenjahres 2009/2010 befristeten Dienstvertrag der Stützkraft Frau Simone Stoschek-Broll, Gehrenweg 39, 6600 Pflach, um ein weiteres Jahr zu verlängern. Der Grund für die Verlängerung ist die Weiterführung des Kindergartenversuches „Einzelintegration“ im Kindergarten Pflach, im Kindergartenjahr 2010/2011. Die Verlängerung des Dienstvertrages wird für ein Jahr vorgenommen, das ist vom 01.09.2010 bis einschließlich 31.08.2011. Das Beschäftigungsausmaß beträgt **15 Stunden** pro Woche. Die Anstellung und die Entlohnung richten sich nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz – G-VBG, LGBl.Nr. 68/2001 in derzeit geltender Fassung.“

(einstimmig)

Wer sich durch diese Beschlüsse in seinen Rechten verletzt fühlt, kann innerhalb zweier Wochen, gerechnet vom ersten Tag der Kundmachung an, beim Gemeindeamt Pflach schriftlich Aufsichtsbeschwerde erheben.

Anschlag:

Der Bürgermeister:

Abnahme:

.....  
(Helmut Schönherr)